

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0074/2009
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	07.07.2009
Zentrum für Betreuung, Beratung und Wohnen für Senioren sowie Dienstleister und Tiefgarage auf dem Bürgerspitalareal; Billigung des Auslobungstextes für den Realisierungswettbewerb		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Fr. Dietrich		
Beratungsfolge	16.07.2009	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss billigt den Auslobungstext zur Durchführung des Realisierungswettbewerbs Betreutes Wohnen im Alter.

Sachstandsbericht:

Der Hauptausschuss beauftragte mit Beschluss vom 25.09.2008 die Verwaltung einen begrenzt offenen, einstufigen Realisierungswettbewerb durchzuführen. Ergänzend wurde die Kämmererei beauftragt, im Rahmen des Realisierungswettbewerbs einen Finanzierungsplan für den Neubau (des Altenheimes an der Schlachthausstraße) vorzulegen (Vorlage Nummer 005/0066/2008).

Die GRW ist zwischenzeitlich durch die RPW 2008 (Richtlinien für Planungswettbewerbe) in der vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung herausgegebenen Fassung mit Bekanntmachung vom April 2009 ersetzt.

Der Wettbewerb wird als einstufiger, begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit 30 Teilnehmern und vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren in Form eines kombinierten Auswahl- und Losverfahrens ausgelobt.

Die Wettbewerbsvorbereitungen und die Verfahrensabwicklung erfolgen durch Herrn Prof. Dr. Ing. Kurt Brey in Zusammenarbeit mit Herrn Dipl. Ing. Architekt Andreas Kampik.

Aufgabenstellung des Wettbewerbes ist es, den überwiegenden Teil der Gebäude des Altenpflegeheimes der Bürgerspitalstiftung am Spitalgraben nach Aufgabe der jetzigen Nutzung abzurechen und durch die Realisierung des zu planenden Neubaus für Betreutes Wohnen im Alter zu ersetzen.

Parallel zur Auslobung des Wettbewerbes laufen bereits die Vorbereitungen für den Ersatzbau des Pflegeheimes an der Schlachthausstraße an.

Die weiteren Inhalte der Aufgabenstellung können dem Teil II und Teil III des Auslobungstextes entnommen werden.

Zur Abklärung der Förderung des Wettbewerbs im Rahmen der Städtebauförderung wird der Auslobungstext der Regierung der Oberpfalz zugeleitet.

Bei der Zusammensetzung des Preisgerichts ist beabsichtigt, die Parteien als Sachverständige Berater an der Preisgerichtssitzung zu beteiligen.

Die CSU- und SPD-Stadtratsfraktion werden gebeten, je einen Vertreter, die weiteren im Stadtrat vertretenen Parteien einen gemeinsamen Vertreter für die Preisgerichtssitzung zu benennen.

Martina Dietrich, Baureferentin

Anlagen:

Teil II und III des Auslobungstextes, Stand 15.06./16.07.2009